



**Landesamt für Landwirtschaft,
Lebensmittelsicherheit und Fischerei
Mecklenburg-Vorpommern**

- Pflanzenschutzdienst -
Thierfelderstr. 18, 18059 Rostock

Regionaldienst Greifswald

Grimmer Straße 17

17489 Greifswald

Telefon: 0385-58861430

Telefax: 0385-58861067

e-mail: as-greifswald@lalff.mvnet.de

Bearbeiter: C.Lewandowski

Versand: 26.05.2023

Feldbau – Hinweis

Ausgabe 10 /2023

Aktuelles

Wintergetreide

Die Getreidebestände leiden an der Trockenheit und zeigen auch streßbedingte Blattflecken. Ursächlich können hierbei Pflanzenschutzmaßnahmen sein, welche bei ungünstigen Temperaturbedingungen durchgeführt worden sind oder auch sortenspezifische Eigenschaften, wie wir es von der Weizensorte Tobak kennen.

Der **Winterweizen** entwickelt das Fahnenblatt. Der Befall mit *Zymoseptoria tritici* blieb auf den unteren Blattetagen.

Die **Wintergerste** befindet sich in der Blüte. Die Fungizidmaßnahmen zeigen gute Effekte.

Im **Winterroggen** sind Braunrost und *Rhynchosporium* die vorherrschenden Blattkrankheiten gewesen. Diese konnten durch Pflanzenschutzmaßnahmen kontrolliert werden.

Aktuell finden wir an einigen Standorten wässrige längliche Blattflecken z.T. mit schwarzen Punkten, die auf den ersten Blick an *Zymoseptoria tritici* im Weizen erinnern. Labormäßig wurde der Befall mit *Cercosporidium graminum* bestätigt. Bekannt ist dieser Befall bislang von Gräsern.

Erste Blattläuse konnten in allen Wintergetreidearten beobachtet werden.

Zuckerrüben

Der Blattlausbesatz hat stark zugenommen. Örtlich ist der Bekämpfungsrichtwert der Schwarzen Bohnenblattlaus (30% befallene Pflanzen) deutlich überschritten worden. Die Blattläuse befinden sich vorrangig an der Blattunterseite. Der Befall hat vielerorts zu typischen Blattdeformationen geführt.

Leguminosen

Leguminosenbestände haben einen deutlichen Entwicklungssprung vollzogen. Örtlich konnte in Futtererbsen die Grüne Pfirsichblattlaus bonitiert werden, die Viren übertragen können. In Ackerbohnen stellt sich diese Situation derzeit noch recht moderat dar.

Kartoffeln

Die ersten Kartoffelbestände sind aufgelaufen. Vermehrungsbestände sollten regelmäßig auf Blattlausbefall kontrolliert werden. Das Aufstellen einer Gelbschale ist ein Hilfsmittel zur Überwachung der Blattlaussituation.

Gebrauchsanleitungen und Kennzeichnungsaufgaben sind einzuhalten!